

Welche Risiken bestehen bei der Injektionsbehandlung mit Hyaluronsäurepräparaten?

Eine Gelenkinjektion ist ein risikoarmer Eingriff, sofern er unter sterilen Bedingungen durchgeführt wird. Eine Gelenkinfektion nach Injektion tritt somit sehr selten auf. Gelegentlich kann es nach Injektion zu einem lokalen Bluterguss kommen, der zumeist harmlos ist.

Hinweis:

Die Gelenkbehandlung mit Hyaluronsäurepräparaten wird von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen und ist eine sog. individuelle Gesundheitsleistung (IGeL).

Sie haben Fragen oder möchten einen Termin vereinbaren?

Dann kommen Sie gerne auf uns zu.

© maxpress-HEL-VMN-18-023

Patienteninformation

Hyaluronsäure Therapie

Helios Gesundheitszentren



Was ist Hyaluronsäure und wie wirkt künstliche Hyaluronsäure?

Hyaluronsäure ist ein wichtiger Bestandteil sowohl der Gelenkschmiere (Synovia) als auch des Gelenkknorpels. Bei einer Arthrose unterliegt die Gelenkschmiere entscheidenden Veränderungen und es entsteht „zu dünnflüssige Gelenkflüssigkeit“. Dadurch verliert sie zum Teil ihre positiven stoßdämpfenden Eigenschaften. Als Folge wird der Knorpel weniger belastbar und erfüllt nicht mehr im vollen Umfang seine Schutzfunktion für die darunter liegenden Knochenstrukturen. Künstlich hergestellte Hyaluronsäure kann zur Aufbesserung der Gelenkschmiere in den Gelenkraum injiziert werden. Der Verschleiß nimmt nicht weiter überproportional zu. Die Gelenkbeweglichkeit wird besser und Schmerzen gehen in einem Großteil der Fälle zurück.

Behandlungsmöglichkeiten bei Arthrose

Grundsätzlich hängt die Therapie des Gelenkverschleißes vom Ausmaß des Verschleißes und dem Anspruchsniveau des Patienten ab. An erster Stelle steht die konservative, die nichtoperative Therapie. Eine Säule der konservativen Therapie der Arthrose stellt die Behandlung mit Hyaluronsäure dar.



Was ist eine Arthrose?

Unter einer Arthrose versteht man Abnutzungs- und Verschleißerscheinungen der Gelenke. Bei einem Großteil der über 65-Jährigen sind im Röntgenbild Zeichen für eine Arthrose erkennbar. Ein frühzeitiger Gelenkverschleiß kann jedoch auch bereits bei jüngeren Patienten auftreten. Eine rechtzeitige Behandlung des Gelenkverschleißes soll dazu beitragen, die Lebensqualität des Patienten zu verbessern und ein rasches Voranschreiten der Verschleißerscheinungen zu verhindern.